

**Noch ma ganza Johr ischas endlich wieder soweit,
dia Abstauber kommand ed Häuser, ihr liabe Leit.**

**Veil isch passiert em letschta Johr,
manches isch gloga, manches isch woher.**

**Doch vor ihr des kennad vozella da Leit,
müassad mir die Kleidle erst abstauba heit.**

**Lang sendse irgendwo innera Kista glega,
und hond gwartad biss se kriegad da Narrasäaga.**

**Jetzt wird's langsam höchste Zeit,
wia siehts aus Kollega, senner soweit?**

**Zerscht kriagat ihr mol da Narrashlag,
heut am heilige Dreikönigstag.**

**Aus da Ohra wischad mir jetzt da Staub,
damit ihr send nit länger daub.**

**Ond d Auga, dass ihr erhaltad an klara Blick,
für na guata aber au faula Trick.**

**Au aussam Maul hangad raus da Staub in ganza Fetza,
dia müassad weg, das ihr doand koan Scheiss raus schwätza.**

**Ond au's Gschell muass sauber wära,
damit mer euch duat überall höra.**

**Zeiget an da Fasnet Humor, send fröhlich and luschtig.
Drenked nit so veil, I woass, sisch ämal wieder durschtig.**

**Doand aufsaga ällna Leit,
dia Schlager, dias em Flecka geit.**

**Jedem zur Freud ond niemand zum Leid,
des merk sich jeder Narr in seinem Kleid.**

**Wenn ihr befolgad den Ratschlag fürs ganze Fescht,
dann isch wieder Fasnet im Raupa-Nescht.**

**Ond jetzt veil Spass und für'd Fasnet viel Freud,
wünscht Euch, wir Abstauber vom Raupa-Nescht heut.**

**Stond jetzt uff ond fangad a romspringa,
lassad des Geschell endlich wieder erklinga.**

Raupa-Nescht,